



Spielen mit reduzierten Mannschaften im Juniorenbereich – „Norweger Modell“ Durchführungsbestimmungen

Im Kreis Rheingau ist das Spielen mit reduzierten Mannschaften – sogenanntes „Norweger Modell“ – in den Altersklassen D- bis A-Jugend grundsätzlich erlaubt. Allerdings können Mannschaften die nach Norweger Model spielen keine Kreismeisterschaft erringen und sind auch nicht aufstiegsberechtigt in eine Gruppenliga.

Dafür werden folgende Durchführungsbestimmungen erlassen:

Die Meldung der Teilnahme mit reduzierter Spielerzahl erfolgt vor Rundenbeginn und kann zu Beginn der Rückrunde geändert werden.

Grundsätzlich können diese Mannschaften nur in den Kreisklassen spielen. Gibt es keine Kreisklasse, sind diese Mannschaften nicht aufstiegsberechtigt in die Gruppenliga.

A - C Junioren:

Mannschaften die nach Norweger Model spielen, spielen mit 9 statt mit 11 Spielern. Im Spielplan sind „Norweger“ Mannschaften mit „(9)“ nach dem Mannschaftsnamen gekennzeichnet. Der Gegner ist dann verpflichtet, ebenfalls mit der reduzierten Spieleranzahl von 9 Spielern anzutreten. Beide Teams können, wie in allen Jugendspielen üblich, bis zu 4 weitere Spieler einwechseln

A + B-Junioren:

Es wird auf dem „normalen“ Großfeld gespielt und es gelten in diesen Fällen folgende Spielzeiten:

A – Junioren 2 x 40 Minuten

B – Junioren 2 x 35 Minuten

C-Junioren:

Es wird auf der Spielfeldgröße der **D9-Junioren (verkürztes Großfeld – von Strafraum zu Strafraum des Großfeldes)** gespielt **ohne Zeitverkürzung**.

D-Junioren:

Norweger Mannschaften treten mit 7 Spielern zu einem Spiel an. Die Gegner dieser Teams sind verpflichtet mit der selben Anzahl von Spielern anzutreten.

Die Mannschaften die als Norweger Modell gemeldet wurden, werden mit dem „(7)“ im Anschluss an den Mannschaftsnamen im Spielplan gekennzeichnet.

Der Gegner ist dann verpflichtet, ebenfalls mit 7 Spieler anzutreten. Beide Teams können, wie in allen Jugendspielen üblich, bis zu 4 weitere Spieler einwechseln

Es wird auf der Spielfeldgröße **der D7-Junioren (Kleinfeld)** gespielt **ohne Zeitverkürzung**.

Der Schiedsrichteransetzer unterrichtet die Schiedsrichter über diese grundsätzliche Möglichkeit.